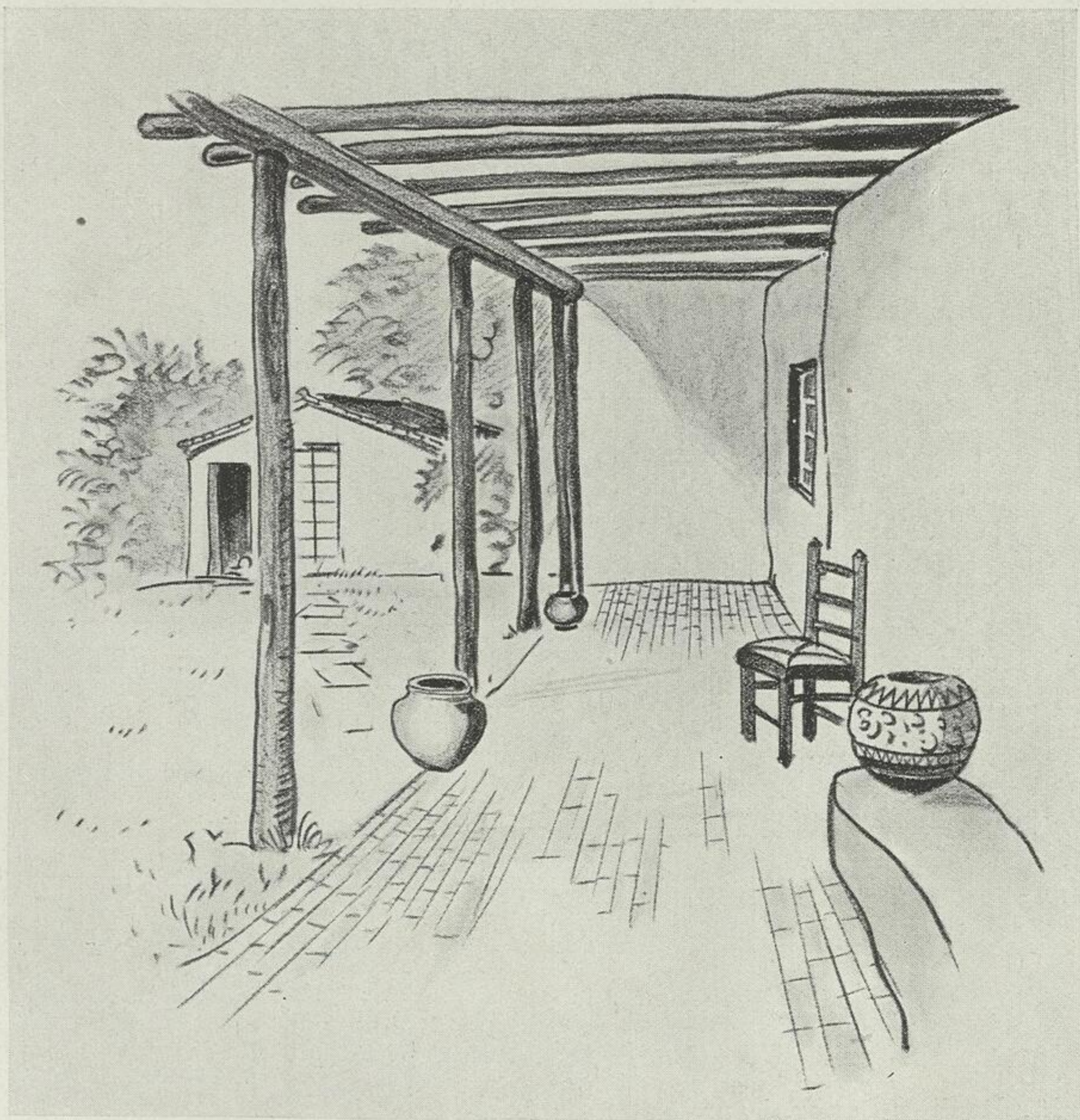


Maurischer Gartenhof

wieder zum rein landschaftlichen, also zu dem auf Naturmotiven gegründeten Garten zurückkehren werden. Das gestalterische Ziel liegt jedoch unmöglich weder im rein Landschaftlichen, noch im rein Architektonischen, es liegt in einem glücklichen Kompromiß. Nur in den gartenbaulichen Beigaben, wie Pergolas, Gartenhäuser, Mauerwerk usw. ist eine gewisse Anlehnung an die Bauart des Hauses Gesetz. Solche oft unentbehrlichen Gestaltungsmittel können sich nicht innerhalb ein und derselben Gartengrenze, weil vom

Haus abhängig, wohl aber außerhalb derselben verschiedener Stilrichtungen bedienen. Wenn nicht alle Anzeichen trügen, wird man in Zukunft wieder mehr denn je einem traditionellen Baugeschmack begegnen. Die Hoffnung so mancher Architekten, daß unser neuartiges Flachdach oder wenigstens das Bauen mit neuartigem Material einen Sieg auf der ganzen Linie erringen wird, hat gerade die gegenwärtige Zeit stark erschüttert. Flachdach- oder traditionsgebundenes Bauen, wie dem auch sei, für den



Spanischer Laubengang

